

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses - öffentlich -

Datum: 08.09.2021
Ort: Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz
Zeit: 16:30 Uhr - 16:52 Uhr
Vorsitzender: Herr Bürgermeister Miko Runkel

Beschlussfähigkeit

Soll: 13 Stadträtinnen/Stadträte
Ist: 9 Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Jürgen Renz	SPD-Fraktion	dienstlich
Herr Michael Specht	CDU-Ratsfraktion	privat
Herr Kai Tietze	sachkundiger Einwohner	dienstlich

Verspätetes Erscheinen

Herr Nico Köhler	AfD-Stadtratsfraktion	16:35 Uhr, TOP 4
Frau Wilma Meyer	SPD-Fraktion	16:34 Uhr, TOP 4

Ausschussmitglieder

Herr Bernd Arnold	Ratsfraktion PRO CHEMNITZ/Freie Sachsen
Herr Otto Günter Boden	AfD-Stadtratsfraktion
Herr Hubert Gintschel	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI
Herr Bernhard Herrmann	Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Jens Kieselstein	FDP-Fraktion
Herr Jürgen Leistner	CDU-Ratsfraktion
Herr Andreas Marschner	CDU-Ratsfraktion
Herr Hans-Joachim Siegel	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI
Frau Katharina Weyandt	Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

sachkundige Einwohner

Herr Stev Balzer
Frau Anita Fritzsche
Herr Dr. Christoph Gericke
Herr Frank Irmischer

beratend Teilnehmende

Herr Dirk Behrendt	Betriebsleiter ASR/ESC
Frau Heike Decker	Betriebsleiterin FBB

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Eva Grimm	Sachbearbeiterin SB Unternehmen, Beteiligungen, Eigenbetriebe
Frau Dajana Möller	Sachbearbeiterin Finanzwirtschaftliche Prüfungen

Frau Madlen Otto

Sachbearbeiterin Finanzwirtschaftliche Prüfungen

Schriftführerin

Frau Ramona Seidel

Leiterin Geschäftsstelle des Stadtrates

(Die Niederschrift wurde anhand des Mitschnitts von Frau Müller, Sachbearbeiterin Sitzungsdienst, gefertigt.)

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Runkel** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Betriebsausschusses - öffentlich - vom 19.05.2021
-

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

- 4 Informationsvorlage an den Betriebsausschuss
-

Information über die Umsetzung des Beschlusses B-034/2021 - Systemfestlegung für Leichtverpackungen
Vorlage: I-042/2021 Einreicher: Dezernat 3/ASR

Herr Stadtrat Marschner fragt, wie der ASR weiterhin mit dem gefassten Beschluss umgehen wolle.

Herr Bürgermeister Runkel erklärt, dass der Beschluss gefasst wurde, mit dem DSD über die Systemfestlegung zu verhandeln. Das wurde getan und in der Vorlage niedergeschrieben. Das Ergebnis schlage sich jedoch erst 2025 nieder. Er führt fort, dass die jetzige Systemfeststellung Gegenstand der Ausschreibung sei, worauf die Stadt Chemnitz keinen Einfluss habe. Bei der nächsten Ausschreibung könne über die Systemfestlegung gesprochen werden.

Herr Stadtrat Boden fragt, wieso gesagt werden könne, dass der vierwöchige Rhythmus festgeschrieben sei, wenn die an Chemnitz grenzenden Gemeinden einen zweiwöchigen Rhythmus hätten. **Herr Bürgermeister Runkel** entgegnet, dass der DSD diese Regelungen kenne. Herr Stadtrat Boden solle dort nachfragen.

Herr Stadtrat Leistner möchte wissen, wie hoch das Beschwerdeaufkommen sei. **Herr Behrendt** schildert, dass es in der Umstellungsphase Beschwerden und Rückfragen gegeben habe. Diese wurden auch entsprechend erfasst. Nach einer gewissen Eingewöhnungszeit sei das Aufkommen von Beschwerden aber auf einem normalen Niveau. Wenn sich die Situation ändere, gebe es einen Anlass um anders zu verhandeln.

Herr Stadtrat Gintschel fragt, unter welchen Konditionen die Stadt aus den Leistungsvorgaben des Dualen Systems ausscheiden könne. **Herr Behrendt** erklärt, dass das nicht möglich sei. Hier handle es sich um reines Privatrecht. Die bisherigen Argumente seien dafür nicht ausreichend gewesen.

Herr Stadtrat Herrmann fragt, ob es nach den Beschlüssen der Ortschaftsräte Mittelbach und Grüna Beschwerden gegeben habe und ob geplant sei, im Sommer hinsichtlich der Geruchsbelästigung öfter zu reinigen. **Herr Bürgermeister Runkel** entgegnet, dass es in der Vorlage nicht um die Reinigung, sondern die Systembeschreibung gehe.

Herr Stadtrat Köhler führt aus, dass es einen Beschluss gebe, an den sich gehalten werden müsse. Das sei in der Vorlage nicht ersichtlich. Zudem gebe es keine Vergleichszahlen oder Kosten für eine mögliche Klage. Die Ausschussmitglieder hätten seit längerer Zeit immer wieder nachgefragt und würden erst jetzt die Systembeschreibung erhalten. Für ihn ist durch die Vorlage die Umsetzung des Beschlusses nicht gegeben. **Herr Stadtrat Köhler** möchte wissen, wann mit Kostenanschätzungen zu rechnen sei.

Herr Bürgermeister Runkel antwortet, dass in der Vorlage geschildert werde, dass der Beschluss erfüllt sei. In der Zeit der Verhandlungen war die Beschreibung jedoch schon auf dem Weg. Der ASR habe sich auf diese Ausschreibung beworben.

Frau Stadträtin Meyer sagt, dass es schon eine Systembeschreibung vor dem Beschlussantrag gegeben habe. Sie möchte wissen, ob diese konsensual mit dem System sei. **Herr Bürgermeister Runkel** antwortet, dass die Systembeschreibung Bestandteil der Ausschreibung sei, auf die sich der ASR beworben habe.

Frau Stadträtin Meyer möchte sichergehen, dass man sich mit dem Beschlussantrag nicht schlechter gestellt habe.

Herr Bürgermeister Runkel sagt, dass erst in der nächsten Verhandlungsrunde bei Problemen nachgesteuert werden könne. Das System bezahle sich selbst, wodurch es keine weiteren Kosten gebe.

Herr Stadtrat Köhler möchte wissen, was es dem ASR bringen würde, wenn der Rhythmus kürzer werde.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

5 Verschiedenes

5.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Es gibt keine mündlichen Informationen seitens der Verwaltung.

5.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Herr Stadtrat Herrmann möchte wissen, ob es aus Mittelbach und Grüna Anfragen zur Reinigung der gelben Tonnen gegeben habe. **Herr Behrendt** sagt, dass ihm das nicht bekannt sei. Er werde das nochmals eruieren.

Herr Stadtrat Köhler fragt, wie viele und welche Fahrzeuge der Inetz überlassen werden und welche Gründe es dafür gebe. Zudem möchte er wissen, welche wirtschaftlichen Vorteile das habe. **Herr Bürgermeister Runkel** wird das nochmals prüfen.

Herr Stadtrat Boden fragt zu einem Zeitungartikel, nach dem es keine Fördermittel für die Kanal- und Abwasserinstandsetzung mehr gebe, inwieweit das Auswirkungen auf den Betrieb habe. **Herr Bürgermeister Runkel** antwortet, dass das keine Auswirkungen haben werde, da kreisfreie Städte noch nie Fördermittel erhalten haben.

Herr Stadtrat Boden möchte zur Klärschlammverordnung wissen, inwieweit Vorplanungen in Chemnitz dafür vorhanden seien. Da es sich um ein umfangreiches Thema handle, wären Erklärungen hierzu wünschenswert. **Herr Bürgermeister Runkel** erklärt, dass das nicht Aufgabe der Stadt sei, sondern die des Abfallerzeugers. Bei der Inetz gebe es dafür ein Gremium an dem sich auch der ASR beteilige und Planungen stattfinden.

Herr Balzer fragt, was der Betriebsausschuss tun könne um die Ausschreibung beim DSD zu beeinflussen und in welchem Zeitraum das möglich sei. Er möchte zudem wissen, wie weit eine Beeinflussung gehen könne und welche Verbindlichkeit dahinterstecke.

Herr Bürgermeister Runkel erklärt, dass Einfluss genommen werden könne, wenn die neue Systembeschreibung verhandelt werde. Das sei vor dem nächsten Ausschreibungszyklus.

6 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Betriebsausschusses - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung werden Herr Stadtrat Marschner und Herr Stadtrat Siegel bestimmt.

20.09.21
Datum *Miko Runkel*
Miko Runkel
Vorsitzender
des Ausschusses

29.09.21
Datum *Marschner*
Andreas Marschner
Mitglied
des Ausschusses

28.09.21
Datum *Siegel*
Hans-Joachim Siegel
Mitglied
des Ausschusses

20.09.21
Datum *Müller*
Müller